Römisches Militärlager von Kleve-Keeken

Schlagwörter: Limes (Grenzbefestigung), Römisches Militärlager, Militärlager, Grenzbefestigung, Bodendenkmal
Fachsicht(en): Archäologie
Gemeinde(n): Kleve (Nordrhein-Westfalen)
Kreis(e): Kleve (Nordrhein-Westfalen)
Bundesland: Nordrhein-Westfalen





UNESCO-Welterbe Niedergermanischer Limes
Fotograf/Urheber: Mikko Kriek

Das Lager von Kleve-Keeken lag in unmittelbarer Nähe der Gabelung von *Rhenus*/Rhein und *Vahalis*/Waal. Weitere Lager befanden sich auf dem gegenüberliegenden Flussufer bei Herwen-De Bijland (Niederlande). So konnte die strategisch wichtige Flussgabelung von beiden Seiten kontrolliert werden. Das Keekener Lager wurde erst 2016 durch Luftbildaufnahmen entdeckt. Der unterschiedliche Pflanzenwuchs ließ hier zwei parallele Gräben mit abgerundeten Ecken erkennen, typische Zeichen eines römischen Militärlagers. Die Gesamtgröße des rechteckig zu ergänzenden Grundrisses ist noch unbekannt. Auch ist offen, ob es nur kurzfristig belegt war, die Soldaten hier in Zelten übernachteten oder ob es eine Innenbebauung gab.

Der Standort war für die römische Armee von enormer Bedeutung. Über den Rhein konnte die römische Flotte bis in die Nordsee operieren. Auch der Handels- und Truppenverkehr nach Britannien verlief hier. Da der Flussarm in römischer Zeit aber immer wieder trocken zu fallen drohte, wurde mithilfe eines künstlichen Damms im Bereich der Flussgabelung zusätzlich Wasser eingeleitet. An der Waal lagen wenige Kilometer entfernt flussabwärts im heutigen Nijmegen (Niederlande) mehrere Truppenstandorte. Das Lager von Keeken unterstreicht die strategische Bedeutung dieser Landmarke.

(LVR-Amt für Bodendenkmalplege im Rheinland, 2025)

Römisches Militärlager von Kleve-Keeken

Schlagwörter: Limes (Grenzbefestigung), Römisches Militärlager, Militärlager, Grenzbefestigung, Bodendenkmal
Ort: 47533 Kleve - Keeken / Deutschland
Fachsicht(en): Archäologie
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Ortsfestes Bodendenkmal gem. § 3 DSchG NW
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Archäologische Grabung, Archäologische Prospektion, Fernerkundung

Historischer Zeitraum: Beginn -27, Ende 476
Koordinate WGS84: 51° 50 27,38 N: 6° 04 41,56 O / 51,84094°N: 6,07821°O
Koordinate UTM: 32.298.728,01 m: 5.747.383,86 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.505.433,49 m: 5.745.207,82 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Römisches Militärlager von Kleve-Keeken“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-356512 (Abgerufen: 18. November 2026)

Copyright © **LVR**